

I. N. 178. 614

DR. E. DECSEY

MUSIK-REDAKTEUR DER

„TAGESPOST“, GRAZ.

GRAZ,

16. Mai 06.

Sehr geehrter Herr Doctor! Inwiefern drucke ich Sie für, daß  
Sie mir besonders freundlich entgegen, u. gütlich weißt  
ich ein Mann geworden abend Anwesenden. Mein Sohn ist ein tüchtiger  
Abend gütlich Anwesenden u. möchte Ihnen vor 10 Uhr Abend  
kommen, wenn Sie mir drückte weißt, so will ich ein  
dies Kind rufen. Ich halte Sie für Abend für einen guten  
Jahr, einmal, so ich für Thierarzt (ist) sind, wenn Sie  
es in Druck zu Basill kommen.

Wenn Sie es zu ein in Luft sind besonders mit beraten u.

dass ein solches Werk nicht nur zu lesen, sondern auch  
bedürftigen Lesern zu empfehlen sei, denn es ist  
ganz unfehlbar

Es sei hochachtungsvoll

J. E. Decsey

Bitte meine Freundschaft Ihnen d. Frau Gräfin zu befehlen!

